

Tutorial Hosenbund mit Bündchenware

Anleitung von Klasse Kleckse

Da ich bei unserer Tochter IMMER ein Gummi in den Hosenbund einziehen muss, sie sich dann aber bei festen Stoffen oft darüber beklagt, dass der, durch das Gummi geraffte Stoff in der Taille piekst, mache ich neuerdings den Hosenbund kombiniert mit Bündchenware.

So ist der Hosenbund angenehm weich und Nichts piekst.

Wie das geht zeigt folgendes Tutorial.



Zunächst aus Bündchenware über die volle Breite ein Stück in 10 cm Höhe zuschneiden.

Nun an der Hose vorne abmessen wie lang die Stücke, die aus „festem“ Stoff gefertigt werden, sein sollen. Die Stücke sollten so lang sein, dass sie 1 cm über die Taschenkante hinausragen. So liegen nachher beim Annähen nicht so viele Lagen Stoff übereinander!

Beim Abmessen den Untertritt des Reißverschlusses und die Nahtzugabe berücksichtigen! Die Höhe beträgt auch hier 10 cm.



Nun wird zunächst an einer Seite ein Stück aus festem Stoff an die Bündchenware angesetzt. Dabei im unteren Bereich eine Öffnung für das Gummiband lassen.



Den so vorbereiteten Streifen provisorisch an die Hose stecken, die Bündchenware dabei ein wenig dehnen und das „lose“ Stück „festen“ Stoff an der anderen Seite feststecken. So wird die benötigte Länge des Bundstreifens ermittelt. Bündchenware da abschneiden wo es auf den festen Stoff auftrifft.



Bundstreifen wieder von der Hose lösen und das zweite Stück „festen“ Stoff annähen. Auch hier eine Öffnung für das Gummiband lassen.



Nun den Bundstreifen ordentlich an die Hose stecken. An der Reißverschlusskante und am Untertritt steht der Stoff dabei 1 cm über!

Die Nahtzugabe auseinanderklappen, das erleichtert später das Einziehen des Gummibandes.



Die Bündchenware beim Feststecken gleichmäßig dehnen. Am besten klappt das, wenn zuerst die hintere Mitte und dann die Seiten festgesteckt werden.



Bund annähen, nach oben klappen und Nahtzugabe in den Bundstreifen bügeln.



Die kurze Kante des Bundstreifens 1 cm um die RV-Kante herum klappen und feststecken, ...



...Nahtzugabe des Bundstreifens 1 cm einklappen, Bundstreifen zur Hälfte falten...



...und feststecken.

Dabei von außen die Nadel unterhalb der Naht stecken und von Innen...



...nur wenige Millimeter mit fassen.



Wenn auch die andere Seite, die aus festem Stoff gefertigt wird, auf diese Weise gesteckt wird, zur Kontrolle den RV schließen und schauen ob die Höhe des Bundes übereinstimmt.

Falls nicht, muss die Nahtzugabe des Bundstreifens noch ein wenig korrigiert werden.



Danach auch bei der Bündchenware die Nahtzugabe 1 cm nach innen klappen und den Bund rundherum gleichmäßig gedehnt feststecken. Auch hier empfiehlt es sich erst die hintere Mitte und die Seiten zu stecken.



Jetzt wird der Bund rundherum einmal abgesteppt, beim festen Stoff auch oben und an der schmalen Kante.



Gummi einziehen...



...und an einer Seite festnähen. Man könnte hier auch Knopflochgummi verwenden und es hier mittels Knopf fixieren.



An der anderen Seite das Gummi abschneiden und zunächst mit einer Sicherheitsnadel festhalten.

Hose vom Kind anprobieren lassen und so die optimal Länge des Gummibandes ermitteln (oder Knopflochgummi verwenden).

Danach auch hier das Gummi mit ein paar Stichen auf dem Bund fixieren.

Fertig ist ein angenehm anschmiegsamer Bund aus Bündchenware!

